

**Beratungsfolge**

| Gremium  | Datum      | Status | Zuständigkeit |
|--|------------|--------|---------------|
| Ausschuss für Kultur, Brauchtum, Tourismus und Stadtgeschichte | 05.12.2025 | Ö      | Entscheidung  |

**Freigabedatum:** 25.11.2025

**Gestellt von:** CDU-Fraktion

**Förderprogramme des Bundes und NRW für Sanierungs- und**

**Neubauprojekte im Kulturbereich**

**Antrag der CDU-Fraktion**

**Beschlussvorschlag**

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Die Verwaltung wird gebeten, den Ausschuss für Kultur, Brauchtum, Tourismus und Stadtgeschichte über neue Fördermöglichkeiten des Bundes und Landes NRW bei der Sanierung von Kulturoren zu informieren.
2. Die Verwaltung informiert insbesondere über die Perspektiven der neuen Bundes- bzw. Landesförderung z.B. beim Neubau Heimatmuseum Tersteegenhaus (3. Bauabschnitt) und bei der Sanierung des Bismarckturms.

**Sachverhalt**

Vom Bund wie vom Land NRW kommen nicht nur kräftige Signale, sondern auch konkrete Beschlüsse zu Förderprogrammen für die Sanierung und Neubau-Maßnahmen öffentlicher Einrichtungen, die auch den Kulturbereich nicht ausschließen.

So kommt vom Land NRW neu das Infrastruktur- und Investitionsprogramm der NRW-Landesregierung „Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur“ (mit bis 2037 in fester Höhe garantierten Investitionspauschalen - mit einer Pauschalzuweisung in Höhe von rund 93,13 Mio. €).

Im Hinblick auf die Förderprogramme des Bundes ist zu klären, ob der „Investitions-Booster“ beim Denkmalschutz und entsprechend bei weiteren Sanierungsschritten im denkmalgeschützten Gebäude Tersteegenhaus behilflich sein kann, in Anknüpfung an die bisherige erfolgreiche Denkmalförderung des Bundes.

*Christina Küsters*  
Fraktionsvorsitzende

*Markus Püll*  
Ausschusssprecher

**Anlage/n**

Keine